

Mockenhaupt schnell unterwegs

Sälzlerlauf: Favoritin gewinnt Westdeutsche Straßenlaufmeisterschaften – zwei Titel für VfB-Damen

Salzkotten (WV). Sabrina Mockenhaupt (LG Sieg) hat bei den Westdeutschen Straßenlaufmeisterschaften im Rahmen des Sälzlerlaufes über 10 Kilometer in 32:29 Minuten für die herausragende Leistung gesorgt. Bei den Männern konnte Tim-Arne Sidenstein (LG Wenden) in einer Zeit von 29:50 Minuten seinen Titel erfolgreich verteidigen.

Mit 867 Startern verbuchte die ausrichtende Leichtathletikabteilung des VfB Salzkotten einen neuen Teilnehmerrekord. 167 Akteure gingen im Hederaustadion auf die 5-Kilometer-Strecke. Bei den Männern machten die Läufer des LC Paderborn den Sieg unter sich aus. Vladislav Heints konnte sich am Ende vor Jakob Willeke und Kai Schmalstieg deutlich absetzen und lief ungefährdet in 16:28 Minuten als Sieger ein. In der Damenwertung freute sich Kathy Kessler (Marathon Club Menden) nach 18:29 Minuten über einen klaren Sieg.

Der 10-Kilometer-Sälzlerlauf wurde in der Frauenwertung zu einer Domäne der heimischen Läuferinnen. Nadja Koch (SC Scharmede) war die glückliche Siegerin, die mit 39:09 Minuten deutlich unter der 40-Minuten-Schallmauer blieb. Das gelang auch Sarah Metz (VfB Salzkotten), die in 39:14 Minuten eine persönliche Bestleistung aufstellte. Auf Platz drei fand sich mit Anke Kerstin-Sutter ebenfalls eine heimische Läuferin ein.

In der Männerwertung übertracete Stanley Kipkirui Kipkogei (Phönix Bielefeld 09) mit einer Zeit von 32:45 Minuten. Nur fünf Sekunden später kam der siebenfache Hermannslaufsieger Elias



Die Sieger der Westdeutschen Straßenlauf-Meisterschaften Sabrina Mockenhaupt (LG Sieg) und Tim-Arne Sidenstein (LG Wenden) mit Salzkottens Bürgermeister Michael Dreier. Foto Dieter Neumann

Sansar (LG Lage) vor Stefan Steiner (LG Kreis Verden) ins Ziel.

Der Höhepunkt des 22. Sälzlerlaufes sollte jedoch der Wertungslauf mit 367 Teilnehmern um die Westdeutsche Meisterschaft über 10 Kilometer werden. Titelverteidiger Tim-Arne Sidenstein (LG Wenden) unterbot mit einer Zeit von 29:50 Minuten die Zeit seines Vorjahressieges (30:36 Minuten). Auf den weiteren Plätzen folgten Zerhe Ejob Salomon (SG Wenden, 30:03) und Marc Christian Schmitz (LG Maifeld-Pellenz, 30:26). Der alte und neue Westdeutsche Meis-

ter Sidenstein war mit dem Rennverlauf zufrieden. »Ich hatte eine gute Gruppe erwischt, die sich gegenseitig geschuetzt hatte. Als wir nachher zu Dritt liefen waren wir absolut am Limit. Der Rennverlauf war für mich nahezu perfekt«, zog der 25-jährige Topläufer ein zufriedenes Resümee.

Bei den Damen stand natürlich Sabrina Mockenhaupt (LG Sieg) im Mittelpunkt. Die zwanzigfache Deutsche Meisterin auf den Strecken 5 und 10 Kilometer hatte erst gerade ein anstrengendes Trainingslager mit 195 Kilometern in

der Woche in Kenia absolviert. Deshalb war sie am Ende von ihrer Siegerzeit mit 32:29 Minuten überrascht. »Damit hatte ich nach diesem Trainingslager so früh in der Saison noch nicht gerechnet.« In Salzkotten erst mal auf den Geschmack gekommen, zog Mockenhaupt auch einen Start beim benachbarten Paderborner Osterlauf in Betracht. »Ich habe meinem Manager gesagt, er soll nicht soviel verlangen, dann wird's schon klappen«, sieht sie einem Start hoffnungsvoll entgegen.

Auch der Veranstalter, die

Leichtathletikabteilung des VfB Salzkotten, ging bei der Titelverteilung nicht leer aus. In der AK W 60 war Elfie Hühner (43:14 Minuten) siegreich, während in der AK W 65 Ingrid Nachtmann mit 53:37 Minuten zu einem ungefährdeten Sieg und damit zum Titel einer Westdeutschen Meisterin kam.

In der Altersklasse M 45 ließ der Schwimmspezialist Matthias Kellner vom 1. Tri-Club Paderborn in 37:35 Minuten der Konkurrenz keine Chance. Schnellster Paderborner Triathlet war Alexander Brämer. Er blieb mit 33:54 erstmals unter der 34-Minuten-Marke und erreichte den vierten Platz in der Altersklasse M 30, gefolgt von Christoph Fraune (36:39). Auch bei den Junioren U 23 zeigten sich die Paderborner Triathleten von ihrer besten Seite. Marcel Klute und Stephan Berg gewannen in dieser Kategorie zeitgleich in 36:39 Minuten. Rüdiger Baum (42:17) komplettierte als Triathlet die M 60 Mannschaft des TSV Schloß Neuhaus und gewann in dieser Wertung den Westdeutschen Meistertitel. Bei den Damen sicherte sich Kerstin Kleinhans in ihrer AK W 30 mit Rang drei einen Podiumsplatz (46:15).

Organisationschef Michael Lauff war erleichtert, dieses Laufmeeting mit neuem Teilnehmerrekord über die Bühne gebracht zu haben. »Wir hatten zwar einige Parkplatzprobleme, nicht alle hatten unser Angebot angenommen, an der Sälzlerhalle zu parken, doch ansonsten ist es gut gelaufen. Auch mit unserer Ausrichtung der westdeutschen Meisterschaft kann der Verband wohl zufrieden sein«, so der Orgacheif. Die 22. Ausgabe des Sälzlerlaufes dürfte im Jubiläumsjahr der Abteilung, die jetzt im März seit 25 Jahren besteht, einen besonderen Platz in der Erinnerung bekommen. Ergebnisse:

www.saelzlerlauf.de

Schettke hört in Herford auf

Stefan Schettke ist nicht mehr Trainer des abgestiegsbedrohten Basketball-Regionalligisten BBG Herford. Er trat nach dem 81:104 in Grevenbroich aus gesundheitlichen Gründen zurück. »Ich habe alles versucht, um der Mannschaft zu helfen. Ich muss leider einsehen, dass es aufgrund meiner Erkrankung nicht möglich ist, die körperliche und mentale Belastung wegzusteuern. Ich wünsche dem Team alles Gute für die letzten Spiele.«

Stefan Schettke ist nicht mehr Trainer des abgestiegsbedrohten Basketball-Regionalligisten BBG Herford. Er trat nach dem 81:104 in Grevenbroich aus gesundheitlichen Gründen zurück. »Ich habe alles versucht, um der Mannschaft zu helfen. Ich muss leider einsehen, dass es aufgrund meiner Erkrankung nicht möglich ist, die körperliche und mentale Belastung wegzusteuern. Ich wünsche dem Team alles Gute für die letzten Spiele.«

Stefan Schettke ist nicht mehr Trainer des abgestiegsbedrohten Basketball-Regionalligisten BBG Herford. Er trat nach dem 81:104 in Grevenbroich aus gesundheitlichen Gründen zurück. »Ich habe alles versucht, um der Mannschaft zu helfen. Ich muss leider einsehen, dass es aufgrund meiner Erkrankung nicht möglich ist, die körperliche und mentale Belastung wegzusteuern. Ich wünsche dem Team alles Gute für die letzten Spiele.«

Quintett bleibt bei Suryoye

Beim Fußball-Bezirkssligisten Suryoye Paderborn haben die Stammspieler Daniel Rehborn, Paul Schäfer, Thomas Bauer, Daniel Ginar und Marauge Demir für die kommende Saison zugesagt. Zudem steht mit Maniyel Nergiz der neue Trainer fest. Er löst zum Sommer Mark Meinhardt ab, den es zum FC Nieheim zieht. Dies bestätigte Gabriel Demir, Sportlicher Leiter des frisch geborenen Spitzentrainers. Nergiz war bereits Fußball-Obmann des Vereins, hat früher Jugendteams des SC Paderborn trainiert und vor einigen Jahren zusammen mit Demir die Reserve von Suryoye coacht. »Wir sind sehr froh über diese Entscheidung«, sagte Demir.

Beim Fußball-Bezirkssligisten Suryoye Paderborn haben die Stammspieler Daniel Rehborn, Paul Schäfer, Thomas Bauer, Daniel Ginar und Marauge Demir für die kommende Saison zugesagt. Zudem steht mit Maniyel Nergiz der neue Trainer fest. Er löst zum Sommer Mark Meinhardt ab, den es zum FC Nieheim zieht. Dies bestätigte Gabriel Demir, Sportlicher Leiter des frisch geborenen Spitzentrainers. Nergiz war bereits Fußball-Obmann des Vereins, hat früher Jugendteams des SC Paderborn trainiert und vor einigen Jahren zusammen mit Demir die Reserve von Suryoye coacht. »Wir sind sehr froh über diese Entscheidung«, sagte Demir.

Scholz geht in die zweite Amtszeit

Anreppen (WV). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des SV Grün-Weiß Anreppen ist der Vorsitzende Sven Scholz bestätigt worden und geht damit in seine zweite Amtszeit. Zudem wurden gewählt: Christoph Duda (zweiter Geschäftsführer), Günter Brüggemeyer (zweiter Kassierer), Stefan Kämper, Frank Gertkemper, Klemens Fortmeier, Michael Schäfers,

Marvin Schipp (Beisitzer), Sven Gundlach (zweiter Jugend-Geschäftsführer), Andreas Vieth (erster Jugend-Obmann) und Elmar Mollemeyer (erster Jugend-Beisitzer). Für die 1. Mannschaft berichtete Trainer Steffen Nowotnick. »Wir schlossen die vergangene Saison auf Platz drei ab. Doch das ist Vergangenheit«, sagte er. Das Team befindet sich in akuter Ab-

stiegsgefahr. Nowotnick sieht aber Potenzial, die Klasse zu halten. Mit den Leistungen der zweiten Mannschaft war Spielertrainer Tobias Richter in der zurückliegenden Saison (Platz neun in der Kreisliga B) zufrieden. In der aktuellen Saison kann die Reserve daran allerdings nicht anknüpfen und ist mit nur sechs Punkten Schlusslicht.

Ein positives Fazit zog Jugendobmann Andreas Vieth. In allen Altersklassen nimmt Anreppen als Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil. Die C-Jugend gewann sogar den Hallenstadtpokal. Als absoluten Höhepunkt im Sportjahr 2013 fand der Tag des Jugendfußballs in Anreppen statt. Hier wurden an zwei Tagen die Kreismeisterschaften ausgetragen.

Vierter Sieg in Serie

Jugendfußball: A-Junioren des SV Heide springen auf Nichtabstiegsplatz

Kreis Paderborn (kroc). Mit dem vierten Sieg in Folge bleibt die A-Jugend des SV Heide in 2014 ungeschlagen und schiebt sich auf einen Nichtabstiegsplatz. Jetzt steht der SJC Hövelriege auf einem Abstiegsrang.

zwei erhöhte der SCP den Druck und der ehemalige Verlor Ramazan Yildiz traf. **B-Junioren-Bezirksliga** DJK Mastbruch II - FC Löhne-Gohfeld 2:0 (0:0). Die DJK sendete ein Lebenszeichen, doch bei drei sicheren Absteigern wird es schwer. Nahir Önder und Ali Ibrahim schossen die Tore. **DJK Mastbruch I - SW Overhagen 10:0 (4:0)**. »Es war ein Spiel auf ein Tor. Wir dürfen den Erfolg gegen das

stiegsgefahr. Nowotnick sieht aber Potenzial, die Klasse zu halten. Mit den Leistungen der zweiten Mannschaft war Spielertrainer Tobias Richter in der zurückliegenden Saison (Platz neun in der Kreisliga B) zufrieden. In der aktuellen Saison kann die Reserve daran allerdings nicht anknüpfen und ist mit nur sechs Punkten Schlusslicht.

Ein positives Fazit zog Jugendobmann Andreas Vieth. In allen Altersklassen nimmt Anreppen als Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil. Die C-Jugend gewann sogar den Hallenstadtpokal. Als absoluten Höhepunkt im Sportjahr 2013 fand der Tag des Jugendfußballs in Anreppen statt. Hier wurden an zwei Tagen die Kreismeisterschaften ausgetragen.

A-Junioren-Landesliga SV Lippstadt 08 - Delbrücker SC 4:1 (2:1). Der DSC wurde beim Tabellenführer unter Wert geschlagen. Trotz guter Möglichkeiten reichte es nur zur Führung durch Stefan Grüne.

zwei erhöhte der SCP den Druck und der ehemalige Verlor Ramazan Yildiz traf. **B-Junioren-Bezirksliga** DJK Mastbruch II - FC Löhne-Gohfeld 2:0 (0:0). Die DJK sendete ein Lebenszeichen, doch bei drei sicheren Absteigern wird es schwer. Nahir Önder und Ali Ibrahim schossen die Tore. **DJK Mastbruch I - SW Overhagen 10:0 (4:0)**. »Es war ein Spiel auf ein Tor. Wir dürfen den Erfolg gegen das

stiegsgefahr. Nowotnick sieht aber Potenzial, die Klasse zu halten. Mit den Leistungen der zweiten Mannschaft war Spielertrainer Tobias Richter in der zurückliegenden Saison (Platz neun in der Kreisliga B) zufrieden. In der aktuellen Saison kann die Reserve daran allerdings nicht anknüpfen und ist mit nur sechs Punkten Schlusslicht.

Ein positives Fazit zog Jugendobmann Andreas Vieth. In allen Altersklassen nimmt Anreppen als Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil. Die C-Jugend gewann sogar den Hallenstadtpokal. Als absoluten Höhepunkt im Sportjahr 2013 fand der Tag des Jugendfußballs in Anreppen statt. Hier wurden an zwei Tagen die Kreismeisterschaften ausgetragen.

A-Junioren-Bezirksliga SJC Hövelriege - SV Heide 1:3 (1:2). »Es war ein verdienter, wenn auch hart erkämpfter Sieg«, berichtete Heides Coach René Wegs. Für die Gäste trafen Dennis Bendig, Sebastian Rose und Maximilian Wienhold per Foulelfmeter. Das zwischenzeitliche 1:1 für Hövelriege markierte Jonathan Rodriguez.

zwei erhöhte der SCP den Druck und der ehemalige Verlor Ramazan Yildiz traf. **B-Junioren-Bezirksliga** DJK Mastbruch II - FC Löhne-Gohfeld 2:0 (0:0). Die DJK sendete ein Lebenszeichen, doch bei drei sicheren Absteigern wird es schwer. Nahir Önder und Ali Ibrahim schossen die Tore. **DJK Mastbruch I - SW Overhagen 10:0 (4:0)**. »Es war ein Spiel auf ein Tor. Wir dürfen den Erfolg gegen das

stiegsgefahr. Nowotnick sieht aber Potenzial, die Klasse zu halten. Mit den Leistungen der zweiten Mannschaft war Spielertrainer Tobias Richter in der zurückliegenden Saison (Platz neun in der Kreisliga B) zufrieden. In der aktuellen Saison kann die Reserve daran allerdings nicht anknüpfen und ist mit nur sechs Punkten Schlusslicht.

Ein positives Fazit zog Jugendobmann Andreas Vieth. In allen Altersklassen nimmt Anreppen als Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil. Die C-Jugend gewann sogar den Hallenstadtpokal. Als absoluten Höhepunkt im Sportjahr 2013 fand der Tag des Jugendfußballs in Anreppen statt. Hier wurden an zwei Tagen die Kreismeisterschaften ausgetragen.

SSV Mülhausen-Uelzen - DJK Mastbruch 4:5 (2:2). Die DJK verteidigte die Tabellenführung. Julius Brinkmann (3), Thomas Kline Bünning und Alexander Doms trafen. **B-Junioren-Landesliga** SC Paderborn 07 II - SC Verl 1:0 (0:0). In Durchgang

zwei erhöhte der SCP den Druck und der ehemalige Verlor Ramazan Yildiz traf. **B-Junioren-Bezirksliga** DJK Mastbruch II - FC Löhne-Gohfeld 2:0 (0:0). Die DJK sendete ein Lebenszeichen, doch bei drei sicheren Absteigern wird es schwer. Nahir Önder und Ali Ibrahim schossen die Tore. **DJK Mastbruch I - SW Overhagen 10:0 (4:0)**. »Es war ein Spiel auf ein Tor. Wir dürfen den Erfolg gegen das

stiegsgefahr. Nowotnick sieht aber Potenzial, die Klasse zu halten. Mit den Leistungen der zweiten Mannschaft war Spielertrainer Tobias Richter in der zurückliegenden Saison (Platz neun in der Kreisliga B) zufrieden. In der aktuellen Saison kann die Reserve daran allerdings nicht anknüpfen und ist mit nur sechs Punkten Schlusslicht.

Ein positives Fazit zog Jugendobmann Andreas Vieth. In allen Altersklassen nimmt Anreppen als Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil. Die C-Jugend gewann sogar den Hallenstadtpokal. Als absoluten Höhepunkt im Sportjahr 2013 fand der Tag des Jugendfußballs in Anreppen statt. Hier wurden an zwei Tagen die Kreismeisterschaften ausgetragen.



Ramazan Yildiz

Westfälisches Volksblatt
die Informative

PRÄSENTIERT:

FINKE BASKETS - SCIENCE CITY JENA
SONNTAG, 23. MÄRZ // 17.00 UHR
> SPORTZENTRUM MASPERNPLATZ <

TICKETS: ERWACHSENE € 16,00/11,00/9,00, ERMÄßIGT € 16,00/9,00/7,00
KINDER (6-10) € 16,00/4,00/4,00 (INKL. VVG)

TICKETS ERHALTEN SIE IN ALLEN WESTFALEN-BLATT-/WESTFÄLISCHES VOLKSBLATT-GESCHÄFTSSTELLEN, INFORMATIONEN UNTER: (0 52 51) 89 61 65

INTERNET: WWW.WESTFALEN-BLATT.DE | E-MAIL: TICKET@WESTFALEN-BLATT.DE

- Anzeige -